a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Landkreis Dahme-Spreewald

 Straße
 Beethovenweg 14

 Plz, Ort
 15907, Lübben

 Telefon
 +49 3546-201825

 Fax
 +49 3546-202321

E-Mail kathrin.mueller@dahme-spreewald.de
Internet http://www.dahme-spreewald.info

Kontaktstelle Amt für Zentrales Gebäude- und Immobilienmanagement

Zu Händen von Kathrin Müller

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer 049/144/02471DE138549447

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 2023-756

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung und Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Humboldt-Gymnasium, Bahnhofstraße 80, 15732 Eichwalde

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Los 01 Sanitär- und Kälteanlagen, Los 02 Wartung Kälteanlagen

Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: 2

Los Nr.: 01 Bezeichnung: Sanitär- und Kälteanlagen

Abweichender Erfüllungsort:

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort

Art und Umfang der Leistung:

- Kühlung für 2 Datenverteilerräume insgesamt 2 Innengeräte 2 Außengeräte mit

Montagesystem

- Auffang- und Rückhaltesystem
- Kondensatpumpen
- ca. 120 m Kälteleitung in Weichrohrausführung liefern und verlegen
- Zusatz- und Störmodul
- Inbetriebnahme
- L-90 Kanal Flure
- notwendige Bohrungen und Öffnungen Decke, Wände und Außenwand inkl. BS
- Elektro-, Steuerleitungen inkl. Kabelschutz- und Führungskanäle
- Erstellung komplette Anlagendokumentation
- mit Wartung für 4 Jahre Gewährleistung gesondertes LOS 02
- Fachkundennachweis Zertifikat gemäß ChemKlimaschutzV

Zuschlagskriterien:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien

Bestimmungen über Ausführungsfrist:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Los Nr.: 02 Bezeichnung: Wartung Kälteanlagen

Abweichender Erfüllungsort:

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort

Art und Umfang der Leistung:

- Wartungs- und Serviceleistungen für LOS 1 Klimaanlagen
- nach Vorgabe und Arbeitskarte Arbeitskreis Maschinen- und Elektrotechnik staatlicher und kommunaler Verwaltungen (AMEV) KG 434
- über einen Zeitraum von 4 Jahren im Rahmen der Gewährleistung
- Fachkundennachweis Zertifikat gemäß ChemKlimaschutzV

Zuschlagskriterien:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien

Bestimmungen über Ausführungsfrist:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

g)	Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
	gelordert werden
	Zweek der haulighen Anlage

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h)	Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)							
		nein						
	X	ja, Angebote sind möglich		nur für ein Los				
				für ein oder mehrere Lose				
			X	nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)				
i)	Ausführungsfristen							
	X	Beginn der Ausführung	1	8.03.2024				
	X	Fertigstellung oder Dauer der Leistungen	1	6.08.2024				
j)	Neb	Nebenangebote						
		zugelassen						
		nur in Verbindung mit einem Hauptangebot						
	X	nicht zugelassen						
k)		mehrere Hauptangebote						
	X	zugelassen						
		nicht zugelassen						
I)	Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen							
	Ver	/ergabeunterlagen						
	X	werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:		https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/ VMPSatellite/notice/CXP9YDT6ZZL/documents				
		können angefordert werden unter:						
		Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informatione Abgabe Verschwiegenheitserklärung						
		andere Maßnahmen:						
		nahmen belegt ist						
	Nachforderung							
	Feh	ehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden] nachgefordert						
	X	teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen: Sämtliche Unterlagen, außer das Angebotsschreiben (VHB 213) und ein bepreistes Leistungsverzeich						
		nicht nachgefordert						

am 08.02.2024 um 10:00 Uhr

am 05.03.2024

Ablauf der Angebotsfrist

Ablauf der Bindefrist

o)

p) Adresse für elektronische Angebote https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/ VMPSatellite/notice/CXP9YDT6ZZL Anschrift für schriftliche Angebote Sprache, in der die Angebote abgefasst sein DE q) müssen: r) Zuschlagskriterien siehe Vergabeunterlagen nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung: Kriterium Gewichtung **Niedrigster Preis**

s) Eröffnungstermin

am 08.02.2024 um 10:15 Uhr

Ort

Vergabemarktplatz des Landes Brandenburg

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Da die Angebotsabgabe elektronisch erfolgt, ist die Angebotsöffnung nicht öffentlich.

t) geforderte Sicherheiten

Gemäß den Besonderen Vertragsbedingungen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß § 16 VOB/B i. V. m. den Besonderen Vertragsbedingungen.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) Beurteilung der Eignung

Eignungsnachweise gemäß § 6a i. V. m. § 6b VOB/A und VOB/A-EU sind mittels des entsprechenden Formblattes 124 (EU: EEE kann verwendet werden) oder mit dem Eintrag in ein Präqualifikationsverzeichnis (PQ) oder Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis (ULV) zu erbringen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Die Eintragung in ein Unternehmerund Lieferantenverzeichnis (ULV) wird anerkannt. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, ob diese PQ oder ULV registriert sind.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als Nachweis der Eignung mit dem Angebot die ausgefüllte "Eigenerklärung zur Eignung" (Formblatt 124) vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben ggf. ergänzt durch geforderte auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der benannten Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Der Nachweis für die Eignung hinsichtlich Fachkunde, Leistungsfähigkeit umd Zuverlässigkeit umfasst unter anderem folgende Angaben:

- Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre,
- Ausführung von Leistungen in den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal,
- Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes,
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde,
- ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt.
- dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurde,
- Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft
- Nachweis über eine Betriebshaftpflichtversicherung / Berufshaftpflichtversicherungsdeckung

x)	Nachprüfung	behaupteter	Verstöße
----	-------------	-------------	----------

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name

Straße

Plz, Ort

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

CXP9YDT6ZZL